Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 8/9 (1878)

Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ardbahn-Gesellscha

Vom 31. Dezember 1878 ab werden die auf diesen Zeitpunkt fälligen Halbjahreszinsen der Obligationen I. und II. Serie der Gotthardbahn, nämlich ab den Titeln von

Fr. 1500. — mit Fr. 37. 50 Fr. 1000. — mit Fr. 25. -

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz:

bei der Hauptcasse der Gesellschaft in Luzern (Bellevue); bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in Basel; bei der Berner Handelsbank in Bern; bei der Aargauischen Bank in Aarau; bei der Bank in Winterthur; bei der Bank in Schaffhausen; bei der Banca Cantonale Ticinese in Bellinzona; bei der Bank der italienischen Schweiz in Lugano; bei dem Bankhause Pury & Co. in Neuenburg und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in Genf.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen be-

zogen werden können.

Luzern, den 14. Dezember 1878.

(M4162Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Reproduction de Dessins

Papier au Ferro-Prussiate

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande.



Schweizenbahnen.

Die auf 31. Dezember 1878 und 1. Januar 1879 fälligen Zinscoupons von Obligationen unserer Gesellschaft werden

von diesen Tagen an an den gewohnten Orten eingelöst. Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare an den Einlösungsstellen bezogen werden können.

St. Gallen, den 12. Dezember 1878.

[M4181Z

Die Generaldirection.

Silberne Medaille der Pariser Weltausstellung 1878.

Die

empfiehlt anmit ihre bereits in sämmtlichen Staaten Europas vertretenen und bestrenommirten Fabrikate, als: Sämmtliche in den Werkzeugmaschinenbau einschlägigen gewöhnlichen und Spezialmaschinen zur Metall-, Holz- und Steinbearbeitung, für Arsenale, mechanische Etablissemente und Werkstätten, Giessereien, Baugeschäfte und Mühlen etc., sowie ihren Vorrath in couranten Metall- und Holzbearbeitungsmaschinen, amerik. Bohrern und Bohrköpfen, Gewindschneidzeugen, Kalibern und Parallelschraubstöcken. [3343

Das

& technische Lahorato

für die Baugewerke von Dr. Hermann Frühling

(vormals Frühling, Michaelis & Co.) befindet sich jetzt Greifswalder Strasse 1. N. O. Berlin.

Hervorragende Erfahrungen in Fabrication und Verwendung der Cemente. Neue billige Dachbedeckung mit Cement, von grosser Schönheit, höchster Wasserdichtigkeit und Feuersicherheit. — Prüfungsanstalt für Baumaterial. Wetterbeständige Anstreichfarben auf Metall, Stein und Holz. — Analysen etc.

Wichtig für alle Eisenbahnbeamte u. Techniker

sind die soeben im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich erschienenen

Multiplication u. Division

bei den Rechnungen des Verkehrslebens.

Nebst Anwendungs-Erläuterung

C. Bronner,

Tarifbeamter der Schweizerischen Centralbahn.

Cartonnirt. Preis 1 Fr.

Cartonnirt. **Preis 1 Fr.**Der als Mathematiker rühmlichst bekannte Hr. Professor Kinkelin in Basel spricht sich in seinem Gutachten über obige Hülfstabellen u. A. wie folgt aus: Die Tafeln von Bronner scheinen mir zweckmässig angelegt und auch typographisch sorgfältig nach den neuesten Methoden ausgeführt. Insbesondere sichern diese Tafeln den Rechner vor der sonst so rasch eintretenden Ermüdung. Für das Rechnen mit drei- und vierstelligen Zahlen bieten sie daher bedeutende Erleichterung, die namentlich dann sehr fühlbar ist, wenn es sich um grössere Reihen gleichartiger Rechnungen handelt. Doch können sie auch zu Rechnungen mit mehrstelligen Zahlen, für die sie eigentlich nicht bestimmt sind, verwendet werden. — Diese Tafeln dürfen daher Beamten im Eisenbahn- und Handelsfache und in der Technik bestens empfohlen werden.



hält von obigen Field-Röhren stets Lager. Ausserdem offerirt derselbe

zum Anschuhen an Locomotiv-Siederöhren und Rohrleitungen. Stahlröhren ohne Naht

mit starker Wandung zum Ausbuchsen.

[3189

H. Rosenthal, Berlin N., Chausséestrasse 99.

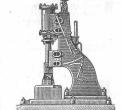
Draisinen Bisən bahnən für

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction Hennicke & Goos, Hamburg.

G. Brinkmann & Co., Witten an der Ruhr.

<u> Dampfhämmer,</u>

Gangbarste Grössen vorräthig. Schnellhämmer mit Selbststeuerung; Hämmer mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmer mit combinirter Hand- und Selbststeuerung für Façon- und Axenschmiederei; Hämmer für Eisenbahnräder-Schmieden Hämmer für Eisenbannete, Dampfstanzen. [3293



Vertreter in der Schweiz: Technisches Büreau E. Blum, Zürich.

Bauausschreibung

Ueber die Erstellung des Unterbaues in Eisenconstruction für die neu zu erstellenden Emporen in der St. Johann-Kirche wird Concurrenz eröffnet. Pläne, Baubeschrieb und Akkordbedingungen sind auf dem städtischen Baubüreau zur Einsicht aufgelegt und sind versiegelte Uebernahmsofferten mit der Aufschrift "Eisenarbeiten in der St. Johann-Kirche bis spätestens Montag den 6. Januar 1879 dem städtischen Bau-Referenten von Waldkirch einzureichen.

Schaffhausen, 21. December 1878.

C. Oechslin, Stadtbaumeister. 3345]

Ausschreibung. Wasserwerk im Letten, Zürich.

Die Bauverwaltung der Stadt Zürich ist im Falle, die Aushebung von ca.30 0000 my Abtragsmaterial im Ganzen oder in einzelnen Abtheilungen an Unternehmer zu vergeben.

Die Uebernahmsbedingungen können im technischen Büreau, Rüden 2. Etage, eingesehen werden und sind allfällige Offerten schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung "Uebernahms-offerte für Erdaushebung" bis zum 6. Januar 1879 dem Unter-[3348 zeichneten einzureichen.

Zürich, 23. Dezember 1878.

Der Bauherr: A. Vögeli-Bodmer.

Demnächst wird erscheinen:

Toth v. Felseö-Szopor, Karl,

Ingenieur u. Inspector

d. k. u. St.-E.-B. Die Selbstkosten u. die Tarif-

Construction der Eisenbahntransporte

mit besonderer Rücksicht auf den Personentransport. Mit 3 Tabellen.

Preis circa Fr. 2,70.

ORELL FÜSSLI & Co., Zürich.

Medaille Breslau 1868. Diplom A. Erster Preis für ausgezeichnete Leistung Cassel 1870.

Verdienstmedaille. Wien 1873.

nd-Ze

Dyckerhoff & Söhne

von anerkannt höchster Bindekraft, stets vollkommener Gleichmässigkeit und unbedingter Zuverlässigkeit für Betonirungen, Wasserleitungen und Kanalisationen, Hoch- und Wasserbauten, wasserdichte Verputzarbeiten,

Kunststeine, Röbren, Ornamente, Figuren etc.

Kunststeine, Kopren, Urnamente, riguren etc.

Je nach der Art der Verwendung liefern wir den Portland-Zement ganz nach Vorschrift rascher oder langsamer bindend (von 10 Minuten bis zu mehreren Stunden Bindezeit).

Die jetzige Productionsfähigkeit unserer Fabrikanlagen von über 200 000 Tonnen jährlich, sichert Die jetzige Productionsfähigkeit unserer Fabrikanlagen von über 200 000 Tonnen jährlich, sichert pünktliche Ausführung selbst der bedeutendsten Aufträge.

[3156]

Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und in Mannheim. PORTLAND-ZEMENT-FABRIK

Dyckerhoff & Söhne.

Verlag des königlichen statistischen Bureau's

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

"Zeitschrift des königlich preussischen statistischen Bureau's", redigirt von dessen Director Dr. Ernst Engel; "Jahrbuch für die amtliche Statistik des preussischen Staates",

 "Jahrbuch für die amtliche Statistik des preussischen Staates", herausgegeben vom königlichen statistischen Bureau;
 "Preussische Statistik (amtliches Quellenwerk)" herausgegeben vom königlichen statistischen Bureau.
 Die "Zeitschrift", seit dem Jahre 1860 erscheinend, veröffentlicht das neueste statistische Material über den preussischen Staat und seine einzelnen Theile und bringt in jedem Hefte auch eine sorgfältige Auswahl statistischer Mittheilungen über das Deutsche Reich und seine Staaten, sowie die übrigen Länder Europa's und Amerika's. Besprechungen wichtiger, das Interesse der Gegenwart berührenden, staatswirthschaftlichen und staatswissenschaftlichen Fragen. rührenden, staatswirthschaftlichen und staatswissenschaftlichen Fragen,

Amerika's. Besprechungen wichtiger, das Interesse der Gegenwart berührenden, staatswirthschaftlichen und staatswissenschaftlichen Fragen, soweit diesen messbare Thatsachen zu Grunde liegen; Fortbildung der Theorie und Technik der Statistik und bibliographische Nachweisungen gehören gleichfalls zu den hauptsächlichsten Bestrebungen der weitverbreiteten Zeitschrift.

Der Preis für den auch durch jede Postanstalt zu beziehenden Jahrgang von 4 Vierteljahrs-Heften und einem Gesammtumfange von mindestens 60 Bogen Royal-Quart (Jahrg. 1874 enthielt 73, 1875: 87, 1876: 84 und 1877: 96 Bogen) beträgt 10 Mark. — Aeltere Jahrgänge werden zu ermässigten Preisen abgegeben.

2. Das "Jahrbuch", von dem der neueste (IV.) Jahrgang in zwei Hälften und einem Gesammtumfange von 72 Bogen gr. Octavformats im Jahre 1876 erschienen ist, gibt Nachrichten über alle Zweige der Statistik und über das gesammte Gebiet des preussischen Staats- und Volkslebens, in gedrängter, übersichtlicher und leicht benutzbarer Form. Es ist ein statistisches Nachschlagebuch für Preussen und bzw. das Deutsche Reich von möglichster Vollständigkeit. Der Preis für die I. Hälfte des IV. Jahrgangs ist 8 Mark, gebunden 9 Mark; für die II. Hälfte des IV. Jahrgangs sist 8 Mark, gebunden 9 Mark; für die II. Hälfte des IV. Jahrgang wird vor Anfang 1879 nicht ausgegeben werden.

3. Die "Preussische Statistik" ist das eigentliche amtliche Quellenwerk für preussische Landeskundes. In desselbe werden.

3. Die "Preussische Statistik" ist das eigentliche amtliche Quellenwerk für preussische Landeskunde. In dasselbe werden alle diejenigen grösseren Arbeiten des königlichen statistischen Bureau's, Tabellen und Nachweisungen aufgenommen und ausführlich veröffentlicht, die in den vorgenannten Veröffentlichungen nicht genügenden Platz finden. Die Herausgabe erfolgt in zwanglosen Heften, von welchen jedes immer nur einen Gegenstand behandelt. Der Preis der einzeln käuflichen Hefte richtet sich nach ihrem Umfange.

Festigkeits-Probirmaschinen

zur Bestimmung der absoluten, relativen und rückwirkenden Festigkeit für

Metalle und Baumaterialien in verschiedenen Grössen bis zu 150 000 Kilogr.

[3129]

Gustav Stuckenholz,

Barbarahütte bei Neurode (Preuss. Schlesien). Eingesandte Probestücke werden untersucht.

Forges Verviétoises Fers à Cheval et fers à Mulet

CLÉMENT ORTMANS ET

T3142 VERVIERS

Sicherheits-Laden aus Gussstahl-Blech (selbstrollend und geräuschlos gehend) [3144 sowie alle Sorten eiserner Roll-Laden, verfertigt prompt und

hilligst Fr. GAUGER, Roll-Ladenfabrik. Zürich - Unterstrass, neue Beckenhofstrasse.

(Dr. Engel). Berlin SW., Lindenstrasse 31/32.

Gypser-Arbeit.

Die Ausführung der Gypser-Arbeit im Bank- und Staats-Gebäude in Chur wird auf dem Wege der Submission an anerkannt tüchtige Bewerber vergeben. — Der Voranschlag, das Pflichtenheft und die Detailzeichnungen können auf dem cantonalen Baubureau in Chur eingesehen werden. - Schriftliche, mit Bezeichnung "Angebot für Gypserarbeit" versehene Offerten sind bis zum 6. Juni nächstkünftig zu richten an die Regierung des Cantons Graubünden in Chur. Chur, den 21. Mai 1878. T3155

Im Auftrage derselben: Der Oberingenieur: Fr. Salis.

Guss- und schmiedeiserne Röhren

letztere galvanisirt, Bleiröhren sowie die Fittings für Gas- und Wasserleitungen sind in bester Qualität und billigst zu beziehen durch die

Schweiz. Gasgesellschaft in Schaffhausen.

Unterzeichneter empfiehlt den Herrn Architecten, Bauunternehmern und Zimmermeistern seine prämirte

von Schablonen Ausarbeitung

in natürlicher Grösse, aus Carton ausgeschnitten, also für die Ausführung auf Bretter (Laden) sofort verwendbar zu äussern und inneren Verzierungen von Oeconomiegebäuden, Chalets und Gartenhäusern, als:

1. Kenelblumen, Giebelblumen und Giebeldreiecke auf ½, ⅓ und Winkeldächer berechnet, für je eine Dachneigung mehrere Sorten.

2. Hängende Giebelblumen mit den dazu passenden Sparrenverzierungen und erforderlichen Eckkäpfer.

3. Horizontale Stirnverzierungen nach allen Grössen und Formen, für jede beliebige Bedachung geeignet.

4. Verschiedene Consolen und Pfettentrager.

5. Treppenkönige und Geländerverzierungen.

6. Fenster- und Thürenverzierungen.

7. Verzierungen für Veranda, Einzaunungen und Pissoirs.

8. Füllungen für Felläden, Giebel- und Kniewände.

9. Büege, Sparren-, Sattel- und Pfettenköpfe.

10. Eine Menge Gallerien-, Balcon- und Laubenbrüstungen.

Das ganze Werk, bestehend aus 50 Stück, ist ein schnell bei der Hand habendes Hülfsmittel und ist der Preis für dasselbe incl. Kiste nur 30 Fr. = 24 Mark.

Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. =

Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. =

In monatlicher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6,25 = 5 Mark.

In monathcher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6,25 = 5 Mark.

— Franco innerhalb der Schweiz. —

Ferner wird ein Werk für Bautischler und ein solches für Decorationsmaler, ebenfalls 50 Stück haltend, zu den gleichen Preisen wie das oben erwähnte abgegeben.

Zeugnisse über practischen Werth stehen zu Diensten.

A. Ruggle, Baumeister in Murten (Schweiz).

Schiefertafelfabrik

in Glarus,

empfiehlt den HH. Architecten und Bauunternehmern ihre unter der Leitung eines tüchtigen Fachmannes gewonnenen Schiefer-producte als Platten roh, ein- und beidseitig geschliffen in beliebigen Grössen und Formaten, für die verschiedensten Zwecke verwendbar.

Als vorzüglich praktisch bewähren sich solche für Boden-belege in Hausfluren, Küchen, Kellern u. s. w., für Schul-wandtafeln, Fenstersimsplatten und ganz besonders auch für Pissoirs. Dachschiefer in garantirt guter, dauerhafter Waare.

Preiscourante und Muster stehen jederzeit zu Diensten.